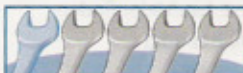




WEG DAMIT!

Mag der Radkoffer noch so groß und solide sein – um das Rad kompakt und sicher zu verstauen, sind einige Tricks und Kniffe hilfreich. TOUR zeigt, wie schon etliche hundert Testräder den Reisetress gut verdaut haben

TEXT: DIRK ZEDLER FOTOS: DANIEL SIMON



FÜR JEDERMANN

- **Werkzeug:** Drehmoment-schlüssel plus Bit-Set, Innensechskant-Set, Pedalschlüssel, Seitenschneider, Zentrierschlüssel
- **Verbrauchsstoffe:** Kettenöl, Kriechöl, Lappen, Montagefett, eventuell Montagepaste für Carbonteile
- **Verpackungsmaterial:** Ausfallenden-Abstandshalter, Isolierrohre, Karton, Kupferdraht, Luftfolie, Nabenschützer aus Kunststoff, Spanngurte

- ▶ **TIPP 1** Ummantelter Kupferdraht aus Stromkabeln ist praktischer als Kabelbinder – er lässt sich leichter lösen und vielfach wiederverwenden.
- ▶ **TIPP 2** Der Weg zum Radhändler lohnt sich: Er wirft meistens weg, was Sie zum Verpacken benötigen.
- ▶ **TIPP 3** Leichte Kleidungsstücke, in Plastiktüten verpackt, eignen sich gut als zusätzliche Polsterung. Die clevere Aufteilung der Kleidung sichert außerdem das „Überleben“ am Zielort, wenn eines der Gepäckstücke zu spät oder gar nicht eintrifft.



1 Markieren Sie die Einstecktiefe der Sattelstütze mit einem Klebestreifen, das erleichtert die spätere Einstellung der Sitzhöhe. Öffnen Sie die Stützenklemmschraube am Rahmen und ziehen Sie die Stütze heraus. Drehen Sie die Klemme so fest an, dass sie gerade sicher am Rohr hält.



2 Säubern Sie die Stütze und schützen Sie sie mit Iso-Rohr. Schrauben Sie die Pedale ab: Das linke Pedal weist ein Linksgewinde auf, wird also im Uhrzeigersinn geöffnet. Achtung: Pedale können sich ruckartig lösen, verwenden Sie deshalb einen gekröpften Schlüssel und setzen Sie das Werkzeug so an, dass sich die Hand von den spitzen Zähnen wegbewegt, wenn Sie das Pedal losdrehen.



3 Schalten Sie aufs große Kettenblatt und das kleinste Ritzel. Öffnen Sie die Bremsen-Entspannhebel, bauen Sie Vorder- und Hinterrad aus. Drehen Sie die Kurbel parallel zur Kettenstrebe und fixieren Sie das Pedalauge mit Draht an der mit Iso-Rohr geschützten Kettenstrebe. Fixieren Sie auch die Kette am Kettenblatt. So verursacht sie keine Kratzer und deckt die scharfen Kettenblattzähne ein wenig ab.



4 Drehen Sie das Schaltwerk etwas nach hinten und halten Sie es mit einer Hand weiter fest, damit es durch die Federspannung nicht unkontrolliert abfällt, wenn Sie die Schraube lösen. Verpacken Sie das demontierte Schaltwerk und binden Sie es mit Kupferdraht etwa in die Mitte der geschützten Strebe.



5 Stecken Sie einen Abstandshalter aus Kunststoff in die Ausfallenden der Gabel. Schieben Sie einen breiten Abstandshalter in die Radachsenaufnahmen des Hinterbaus. Fixieren Sie die Halter mit Kabelbindern oder Kupferdraht an den Kettenstreben beziehungsweise an den Ausfallenden.



6 Lösen und demontieren Sie die Ahead-Justierschraube samt Deckel. Öffnen Sie die Gabelschaftklemmung am Vorbau zwei bis drei Umdrehungen. Ziehen Sie den jetzt beweglichen Vorbau samt Lenker vom Schaft. Schieben Sie anstelle des Vorbaus Spacer auf, die Sie mit dem Deckel sichern. Rahmen und Gabel bleiben eine Einheit, und Sie reduzieren das Packmaß.



7 Stecken Sie die Bidons in die Flaschenhalter. Schützen Sie den gesamten Rahmen entweder mit Iso-Rohren oder Luftpolsterfolie. Heben Sie den Rahmen in den Koffer. Die Lenker-Vorbaueinheit sollte nicht mit einem Rahmenrohr oder der Gabel kollidieren, die Bowdenzüge sollten nicht geknickt werden. Schützen Sie kritische Bereiche zusätzlich mit Schaumstoff.



8 Wickeln Sie den gesamten Antriebsstrang in Luftpolsterfolie ein, so dass die immer etwas ölige Kette von der restlichen Fracht isoliert ist. Legen Sie die Sattelstütze an eine günstige Stelle.



9 Stecken Sie ein solides Stück Karton zwischen den Koffer und das große Kettenblatt. So vermeiden Sie, dass Kettenblatt und/oder Radkoffer beschädigt werden.



10 Entfernen Sie die Schnellspanner aus den Naben und verpacken Sie die Laufräder in Taschen oder Luftpolsterfolie. Nabenschützer aus Kunststoff vermeiden einigermaßen zuverlässig, dass sich die Achsen durch die Verpackung drücken. Ein Lappen über dem Zahnkranz verhindert, dass die Verpackung verschmutzt und leistet später gute Dienste für die Radpflege.



11 Legen Sie die verpackten Laufräder in den Koffer, den Zahnkranz nach innen, im Bereich des Rahmendreiecks, wo er keinen Schaden anrichten kann. Packen Sie Schnellspanner, Pedale, das verwendete Werkzeug, Lappen, Ketten- und Kriechöl zur Pflege in einen kleinen Karton, falls nicht Ihre Laufradtaschen spezielle Fächer dafür aufweisen. Vergessen Sie Luftpumpe und Satteltäschchen nicht.



12 Schließen Sie den noch liegenden Koffer und kontrollieren Sie, dass nichts eingeklemmt wird. Stellen Sie den Koffer auf und schlingen Sie einen Riemen um das gesamte Gepäckstück. Sollten die Schösser versagen, hält immer noch der Spanngurt die Fracht zusammen.